

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 69 (1943)  
**Heft:** 46

**Artikel:** Die brennende Frage  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-481543>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

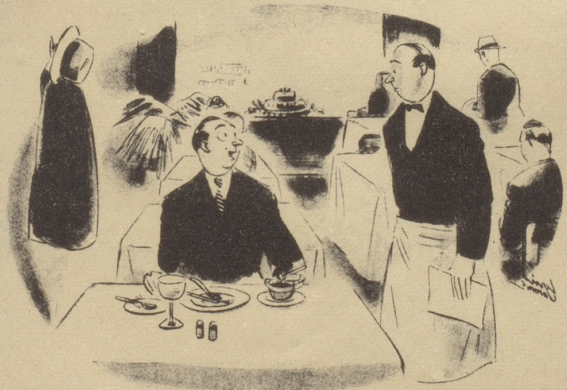
# Amerika sieht den Krieg



„Ja, wir sind ein bißchen eingeeengt, weil mein Mann sehr vorsorglich ist.“  
New Yorker



Der Besuch „Bitte, glauben Sie nicht, Sie müßten unbedingt in Konversation machen!“  
New Yorker



„Well, wenn ich schon keinen Zucker mehr haben kann — können Sie mir vielleicht ein Bild von Betty Grable bringen, während ich trinke?“  
Saturday Evening Post



„Merkwürdig wie man sich nach und nach an den Aff gewöhnt!“  
Saturday Evening Post

## Die brennende Frage

Der Leutnant will seine Leute mit den jüngsten Ereignissen und Erfahrungen vertraut machen. Meisterhaft schildert er eine Panzerschlacht. Abschließend erkundigt er sich, ob jemand noch eine

Frage habe. Er bemerkt, wie hinten der Füsilier Köbeli auf der Bank unruhig hin- und herrutscht und eine solche Frage auf dem Herzen hat. Jetzt steht er stramm und platzt heraus: «Herr Leutnant, i ha welle frage, mit welem Postauto i hüt i-n-Urlaub fahre cha.» dr

## Aus der Geographie

Auf Ceylon befindet sich ein Makkaronendickicht (Mangroven-dickicht).

Es gibt auch Tschumpeln (Dschungeln).  
M. S.

(und was fürigi; der Setzer.)

Hotel - Restaurant  
**TERMINUS** **OLTEN**  
**BAR**  
Ueber die Brücke 1 Min. v. Bahnhof neben Stadttheater.  
E. N. Caviezel, Propr.

RESTAURANT **POST**  
BIERHALLE **BAHNHOF**  
SCHÜTZENSTUBE **BASEL**  
IMMER GUT U. BILLIG! E. BIEDER

**Braustube Hürlimann**  
gegenüber Hauptbahnhof Zürich  
Ein Grundsatz:  
**Qualität und Preiswürdigkeit!**